

## BEGLEITPROGRAMM

11.06.2017 **KURATORENFÜHRUNGEN**  
11.30 Uhr mit Dr. Chris Gerbing, Karlsruhe

02.07.2017  
15.00 Uhr

13.08.2017  
15 Uhr

03.09.2017  
15 Uhr

10.09.2017  
11.30 Uhr

29.06.2017 **PODIUMSDISKUSSION**  
18.30 Uhr »Ist echt unecht Luxus? Schmuck zwischen Demokratisierungsanspruch und Mode« mit Prof. Dr. Thomas Hensel, Hochschule Pforzheim, Iris Bodemer, Schmuckkünstlerin und Dr. Gerhard Renaud, ehem. Geschäftsführer Lutz & Weiss

Weitere Führungen auf Anfrage:  
Anmeldung unter Fon 07231.392559  
Führungen für Schulklassen: Fon 07231.393779

**STADTMUSEUM PFORZHEIM**  
WESTLICHE KARL-FRIEDRICH-STR. 243  
75172 PFORZHEIM  
FON 07231.392559  
WWW.KULTUR.PFORZHEIM.DE  
MI UND DO 14–17 UHR /  
SO 10–17 UHR



**ECHT  
(21.05 – 10.09.2017)  
UNECHT?!**

**SCHMUCK AUS PFORZHEIMER  
INDUSTRIEPRODUKTION**



Double, Markasit und Simili, synthetische Edelsteine, Alpaka und Tombak sind Materialien, mit denen die Pforzheimer Schmuckindustrie um 1900 den Markt mit hochwertigem, dennoch verhältnismäßig preisgünstigem Schmuck beherrschte und damit eine Demokratisierung des Schmückens ermöglichte. Neue Käuferschichten konnten damit erschlossen und der Weltmarkt bedient werden. Dass »unecht« aber mitnichten billig bedeutet, wird in der Ausstellung ebenso deutlich, wie der Umstand, dass die neuen Techniken und Fertigkeiten international auf Resonanz stießen und wichtige Designer wie beispielsweise Christian Dior nach Pforzheim führten. Zahlreiche Schmuckstücke, die die Vielfalt des die Stadt verlassenden Schmucks belegen, wie auch weitere Objekte, die davon Zeugnis ablegen, dass neben Schmuck auch Tafelgerät und Taschenartikel in Pforzheim produziert wurden, werden in der Ausstellung präsentiert.

Zur Eröffnung der Ausstellung

## **ECHT UNECHT?!** **SCHMUCK AUS PFORZHEIMER** **INDUSTRIEPRODUKTION**

am Sonntag, dem 21.05.2017 um 11.30 Uhr  
sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen.

### **BEGRÜSSUNG**

Sibylle Schüssler,  
Bau- und Kulturbürgermeisterin

### **EINFÜHRUNG**

Dr. Chris Gerbing,  
Kuratorin der Ausstellung

### **MUSIKALISCHE UMRAHMUNG**

Dieter Huthmacher, Matthias Hautsch, Klaus Dusek  
und Salome Tendies: »Pforzheim schmückt sich«